

**U. T.
Goethestraße 102**

Deute letzter Tag — Mia May in
„Tragödie der Liebe“.

Freitag bis Montag
das größte Repertoire-Stück des Berliner
„Marmorhaus“, welches diesen Sommer
den größten Erfolg in der Hauptstadt
erzielte:

**Frauen, die nicht
lieben dürfen.**

In der Hauptrolle Ellen Kärti, der neue
glanzvolle Stern am Himmel des Films.
Dieser große deutsche Gesellschaftsfilm
ist inbezug auf Handlung, Darstellung
und Ausstattung so einzigartig, daß er
die meist mit unbegrenzten Mitteln ge-
schaffenen amerik. Großfilme übertrifft.

Frauen, die nicht lieben dürfen
sind die, deren Dasein der Schönheit, dem
Glück und der Lust geweiht ist. Sie
leuchten wie die Sterne, gaukeln wie die
Falter, berücken wie seltene Blumen,
aber sie dürfen ihr Herz nie an die
Liebe verlieren.

Paris und die Riviera bieten Bilder
voller landschaftlicher Reize. Dinau
kommt eine Darstellung, die auf graziöse
Bewegung den meisten Wert legt und
den verschiedenen Schauplätzen der Hand-
lung sich mit vollem Stil anzupassen
versteht.

Im bunten Teil:

„Café Dachgarten“

Grotteske in 2 Akten.
Ferner die Trianon-Auslandswache.
Vorführungen 7 und 9 Uhr.
Sonntag 5, 7 und 9 Uhr.
Sonntag ab 2-5 Jugendvorstellung:
Er — Harold Lloyd.

**Zentraltheater
Gröba.**

Nur noch heute:
Die geschiedene Frau (Alimente).
Ab Freitag bis Montag der mit großer
Spannung erwartete 5. und letzte Teil:

**Ein Kind
der freien Liebe**

mit Elliott Meyer und Sandra Misa.
Als zweiten Großfilm bringen wir ferner
Er — Harold Lloyd
der beliebte, ungeschwämzte und gefeierte
Künstler in seinem neuesten Großfilm
Großmutter's Junge.

Vorführungen 7 und 9 Uhr.
Sonntag ab 2 Uhr
große Jugend- und Familienvorstellung.

Jährhaus Voberjen.
Sonntag Mostfest.

**Johanna Stelzner
Edwin Förster**

leben zugleich im Namen ihrer Eltern
hierdurch ihre Verlobung bekannt.
Poppis Clausis
Oktober 1925.

Für all die große Liebe und Ehrungen
(besonders auch durch herrlichen Gesang)
und den überaus großen Blumenschmuck
beim Hinscheiden unserer lieben Mutter
sagen wir allen unserer tiefsten, auf-
richtigsten Dank.
In tiefem Schmerz Friedrich Wobrich
Alfred und Elise Lange.
Gröba, 1. 10. 1925.

Für all die Liebe und Teilnahme, sowie
den reichen Blumenschmuck beim Heimzuge
unserer lieben Kinder sagen wir nur hier-
durch allen denen, die uns trösteten, unsern
herzlichsten Dank.
Riesa, Goethestr. 85, 30. Sept. 1925.
Familie Paul Schuster.

Geschäftserweiterung.

Meiner sehr geehrten Kundschaft, sowie einem geschätzten
Publikum von Riesa u. Umg. zur gefl. Kenntnis, daß ich nach
vollständiger Erneuerung meiner Geschäftslokalitäten meinem
Zigarren-Spezial-Geschäft
eine Abteilung für

Schokoladen und Konfitüren

angegliedert habe. Ich gestatte mir zu bemerken, daß ich mit
nur hervorragenden Marken der führenden Fabrikate dienen
werde. Ferner nehme ich bei dieser Gelegenheit Veranlassung,
für das mir bisher bewiesene Wohlwollen bestens zu danken
und gleichzeitig die Bitte auszusprechen, auch mein neues
Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Eduard Wittig, Riesa

Zigarren-Spez.-Geschäft — Schokoladen u. Konfitüren
Wettinerstraße 8.

Elektrische

Licht- und Kraftanlagen, sowie
Reparaturen jeder Art führe aus.
Empfehle

Elektromotoren in versch. Größen
Beleuchtungsförderer
in modernen Formen

Kochtöpfe, Kochplatten
Bügeleisen, Heizkörper
Tresen-Automaten
Glühlampen
Eicherungen

fäuntliches Installationsmaterial

Paul Müller, Merzdorf-Riesa
Emil Müller, Merzdorf-Riesa

Zugelassener Installateur im Kreise des S.-V. Gröba.
Telefon 606.

**Gemütsdepressionen
Angstzustände**

behebt

Androsin

Sicher vorrätig
in allen Apotheken.

Sonntag, den 4. Oktober

im

Gasthof Stöck

großer

Radfahrerball

der Reigenmannschaft
„Frisch auf“ Jöschau
unter Mitwirkung der
Saalmannschaften
Merzdorf und Oschab.

— Anfang 7 Uhr. —
Um zahlreichen Zuspruch
bittet
der Saalfahrerwart.

Café Promenade.

Heute und folgende Tage

!! Hans Renée

Vortragskünstler
Interpret musikalischer
Neuheiten.

Restaur. „Gute Quelle“ Seyda.

Zu dem Sonnabend, den 8. und Sonntag,
den 4. Oktober stattfindenden
Gänse- und Entenbratenschmaus
haben freundlichst ein Alfred Böhme u. Frau.

Erstklassige Existenz

mit einem monatlichen Einkommen von ca. 900
Goldmark bieten wir tüchtigem Landreisenden, es
handelt sich um Dauerstellung. Bewerbungen unter
V. A. 21040 an Rudolf Roffe, Braunschweig.

Plötzlich und unerwartet verschied heute nacht infolge
Herzschlag mein innigstgeliebter Gatte, unser lieber, guter Vater,
Bruder und Schwager, Herr

August Hub

im 63. Lebensjahre.

In tiefster Trauer:

Elise Hub geb. Heldt
Elisabeth Hub
Friedrich Hub
Wilhelm Hub
Heinrich Hub.

Die Beerdigung findet Sonnabend nachm. 1,30 Uhr vom
Trauerhause aus statt.

In der vergangenen Nacht ist unser
Maschinenmeister

Herr August Hub

infolge Herzschlag plötzlich verschieden.

Wir verlieren in dem Heimgegangenen
einen Mitarbeiter von seltener Tüchtigkeit und
eisernem Fleiss, der uns in seiner 27jährigen
Tätigkeit bei uns wertvolle Dienste geleistet
hat. Wir werden sein Andenken stets in Ehren
halten.

Riesa, den 1. Oktober 1925.

Gebrüder Schönherr.

Dr. med. Buchmann

Riesa-Gröba, Kastanienstr. 2

von der Reise zurück.

**Freie Vereinigung ehem. Angeh.
d. Ref.-Inf.-Reg. 102, Riesa.**

Zu unserer am
Sonnabend, 3. Okt. und Sonntag, 4. Okt.
stattfindenden

**Wiedersehens-Feier
in Riesa**

haben wir die verehrte Bürgerchaft, Kameraden
Bereine u. von Riesa und Umgegend hierdurch ein
Verfolge:

Sonnabend abends 8 Uhr Kommerz im Stern.
Sonntag früh 6 Bedruf durch d. Straßen
der Stadt.
9 Gedächtnis-Gottesdienst
in der Trinitatiskirche.
12-1 Musik auf dem
Albertplatz.
nachm. 5 Konzert im Stern, an-
schließend Ball.
Der Vorstand.



Zu der am Sonnabend, 3. Oktober

abends 1/8 Uhr

im Hotel Öbfnier stattfindenden

28. Gründungsfeler

bedeuten wir uns alle Mitglieder
und Gäste nochmals herzlich ein-
zuladen. **Erstgruppe Riesa.**
Der Vorstand.



Hausbesitzer

im Verbande Sächsischer

Grund- u. Hausbesitzervereine

Bezirks-Hauptversammlung

im „Sachsenhof“ in Großen-

bain am Sonntag, den 4. Ok-

ttober 1925, vorm. 11 Uhr,

wogu alle Mitglieder nebst Frauen hiermit eingeladen
werden. Es ist dringend erforderlich, der wichtigen
Tagesordnung wegen sich recht zahlreich zu beteiligen.
Abfahrt von Riesa um 8.49 oder 10.07 Uhr.
Der Reichstagsabgeordneter **S. u. e. G. G. G. G.**
spricht über Neuregelung der Aufwertung und über
die Forderung auf Befreiung der Wohnungs-
zwangsgelege.

Auch die Herren Syndikus Dr. Dumjahn und
Kreisvorsitzender Oberlehrer Ulrich werden an-
wesend sein.

Die Herren Vereinsvorstände werden gebeten,
schon 1/10 Uhr zur Vorstandssitzung pünktlich
zu erscheinen.

Turnverein Gröba.
„Riege Jahn“.

Sonnabend, 3. 10., im „Unter“ Gröba
Herbst-Vergnügen.

Orig.-Jazzband-Kapelle. Gäste herzl. willkommen.
Einlaß 1/7 Uhr. Anfang 1/8 Uhr. Der Vorstand.

Vereinsnachrichten

Sächs. Festschule Riesa, Freitag, den 2. Oktober
Monatsversammlung im Vereinslokal.

Gesellschaft „Eintracht“, Freitag, 2. Okt., abends

8 Uhr außerordentl. Versammlung in Erholung.

Grund- u. Hausbes.-Verein Bobitz-Merzdorf.

Sonntag, den 4. 10. vorm. 11 Uhr Bezirkshaupt-

versammlung i. „Sachsenhof“-Großenbain. Reichs-

tagsabgeordneter Lude spricht über Neu-

regelung der Aufwertung. Zahlreiches Er-

scheinen unserer Mitglieder ist erwünscht.

Eisenb.-Beamten-V. Freitag, 2. Okt., abends 8 Uhr

Mitglieder-Versammlung (Hotel Kronprinz).

H.-V. Wanderer, Sonntag früh 7 Uhr Ausfahr.

(Vereinsl.). Versammlung, 11. Oktober 1/4 Uhr.

Sonntag. Verein Riesa, Sonnabend, den 3. Okt.

punkt 8 Uhr Monatsversammlung (Sachsenhof).

Vortrag: Die Frau als Hausärztin im Pomdop.

Sinn. Referent Herr Wilhelm-Dresden. Gäste

herzlich willkommen.

2x1 = 1

„Das Salz des Lebens“ ist ein einzigartiges Nährsalz-Präparat,
hergestellt nach den neuesten wissenschaftlichen
Wissenswerten.

- Es schließt grünes, alkalisches Salz.
- Es befreit Nüchternheit, Abspannung, Unruhe, Depressionen.
- Es kräftigt Nerven, Muskeln, Haut, Haare, Zähne.
- Es erneuert die Zellen und Gewebe.
- Es fördert die Verdauung, den Wasserhaushalt, Stoffwechsel.
- Es reinigt Nieren, Leber, Darm und Blut.
- Es stabilisiert überhöhtige Cholesterin im Blut und in den Organen.
- Es gibt Kraftgefühl, Verfliegen, Wohlbefinden.
- Es ist grünes, alkalisches, geschmacklos, angenehm zu nehmen.

**Dr. Schröder's
Aufbausalz**

zeigt überraschende Erfolge bei allen Zuständen
Originalglas Markt 2.50 (für 3 Monate ausreichend)
In Apotheken und Drogerien zu haben, sonst durch

„Vita“-Handels-Ges. m. b. H., Dresden-A.1
Am See 16, Tel. 16270, Postcheckkonto: Dresden 4272